

Kreisliga Herren

TSV Germania Helmstedt III : TSV Germania Helmstedt II
Dienstag, 17.10.2023, 20:00 Uhr

Hartwig und Große in Einzel und Doppel ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 9:4-Auswärtserfolg des TSV Germania Helmstedt II im Spiel der Kreisliga Herren beim TSV Germania Helmstedt III fest. Beide Teams hatten in diesem Spiel mit ihrer Personalsituation zu kämpfen. Somit traten sowohl für den TSV Germania Helmstedt III, als auch für den TSV Germania Helmstedt II am Dienstagabend Ersatzspielern an. Eine sichere Bank waren an diesem Tag vor allem Hartwig und Große, die in ihren Spielen ungeschlagen blieben.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. In vier Sätzen gewannen Hanuschik / Kocherha gegen Loose / Osteroth und gaben dabei nur einen Satz ab. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Keinen Zähler beisteuern konnten Petzke / Dettmer im Spiel gegen Hartwig / Sarnes, das 0:3 verloren ging. Nicht ganz mithalten konnten Kocherha / Rogoll, beim 9:11, 9:11, 11:7, 9:11 gegen Große / Scholz, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzel. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Mirko Petzke, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Thomas Loose wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Stephan Hartwig konnte Karsten Hanuschik daraufhin den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Ivan Kocherha gelang es, Matthias Sarnes im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Es war ein langes Spiel, bis Norbert Rogoll seine 2:3-Niederlage gegen Frank Große hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Klaus-Dieter Dettmer eine 1:3-Niederlage gegen Simon Scholz kassierte. Oleksandr Kocherha war im Einzel gegen Volkmar Osteroth nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Das war ein souveräner Sieg. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Germania Helmstedt III und des TSV Germania Helmstedt II. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Stephan Hartwig konnte Mirko Petzke den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Den Sieg von Thomas Loose konnte Karsten Hanuschik im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Ivan Kocherha über die 1:3-Niederlage gegen Frank Große hinweggetröstet werden musste. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte im Anschluss Norbert Rogoll letztlich auf Lager, um Matthias Sarnes final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Da war final wirklich nichts zu holen. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 4:9 beendet.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSV Germania Helmstedt III am 03.11.2023 gegen TT Rottorf/Groß Steinum/Lutterwoelfe (SG) um Wiedergutmachung, während die Gäste am 10.11.2023 gegen den TSV Twiefelingen versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TSV Germania Helmstedt III

Doppel: Hanuschik / Kocherha 1:0, Petzke / Dettmer 0:1, Kocherha / Rogoll 0:1

Einzel: M. Petzke 1:1, K. Hanuschik 0:2, I. Kocherha 1:1, N. Rogoll 0:2, K. Dettmer 0:1, O. Kocherha 1:0

TSV Germania Helmstedt II

Doppel: Hartwig / Sarnes 1:0, Loose / Osteroth 0:1, Große / Scholz 1:0

Einzel: S. Hartwig 2:0, T. Loose 1:1, F. Große 2:0, M. Sarnes 1:1, V. Osteroth 0:1, S. Scholz 1:0